



Verantwortlich: Nicole Brackelmann  
Amt: Bauamt

## **SITZUNGSVORLAGE**

**S/X/148**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>TOP</b>	<b>Öffentlich</b>
Bau-, Umwelt-, Mobilitäts- und Planungsausschuss	22.11.2022	7	ja
Samtgemeindeausschuss	28.11.2022		nein

### **Vorstellung des gesamträumlichen Entwicklungskonzepts zur Standortwahl von Photovoltaik-Freiflächenanlagen**

#### **Sachverhalt:**

Das Planungsbüro Patt wurde damit beauftragt, ein gesamträumliches Entwicklungskonzept zu erarbeiten, das die potenziellen Bebauungsflächen von PV-Freiflächenanlagen in der Samtgemeinde Gellersen identifiziert und darstellt. Das Konzept zielt darauf ab, der Samtgemeinde Gellersen und ihren Mitgliedsgemeinden im Kontext dessen einen Orientierungsrahmen und eine nachvollziehbare Entscheidungsgrundlage für künftige Kommunikations- und Planungsprozesse zu bieten. In diesem Zusammenhang wird auf die Sitzungsvorlage S/X/112 verwiesen.

Auf der Grundlage des Vorgesprächs hat das Planungsbüro Patt in einem weiteren Gespräch am 27.10.2022 den ersten Konzeptvorschlag vorgestellt und erläutert.

Die Flächenanalyse basiert auf der Festlegung von objektiven Ausschluss- und Abwägungskriterien, welche die planungsrechtlichen und gesetzlichen Vorgaben berücksichtigen und widerspiegeln. Insbesondere wird darauf geachtet, dass diejenigen Flächen, die aufgrund ihrer hohen Ertragsfähigkeit für eine landwirtschaftliche Nutzung prädestiniert sind, aus der Betrachtung geeigneter Bebauungsflächen ausgeschlossen werden.

Die Darstellung der Potenzialflächen erfolgt anhand von zwei Kategorien. Zum einen werden Flächen präsentiert, die sich nur bedingt für eine Bebauung mit PV-Freiflächenanlagen eignen, da sie sich in Konkurrenz zu anderweitigen raumordnerisch festgelegten Vorbehalten befinden. Zum anderen werden Flächen dargestellt, die aus raumplanerischer Sicht nicht konfliktträchtig sind und somit für eine Bebauung noch eher in Frage kommen. Im Rahmen der Konzepterstellung werden weder Eigentumsverhältnisse berücksichtigt, noch wird auf die Verfügbarkeit der identifizierten Flächen eingegangen.

Die im ersten Konzeptvorschlag erarbeiteten Kriterien, das methodische Vorgehen sowie die vorläufigen Ergebnisse sollen den Mitgliedern des Bau-, Umwelt-, Mobilitäts- und Planungsausschusses vorgestellt werden. Die Übersichtskarte sowie der Kriterienkatalog sind als Anlage beigefügt.

Zeichnerisch ist ein 100m-Abstand zu Wohnbebauung und Siedlungsbereichen berücksichtigt. Der Abstand zu Waldflächen sollte mindestens 50 m betragen (gem. der Arbeitshilfe „Planung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen in Niedersachsen“ - Hinweise und Empfehlungen aus der Perspektive der Raumordnung“ des NLT und NSGB). Diese sind in der Ergebniskarte nicht extra kenntlich gemacht worden.

**Beschlussempfehlung:**

1. Die Vorstellung des Konzeptvorschlages wird zur Kenntnis genommen.
2. Auf der Grundlage des Entwurfs des gesamträumlichen Entwicklungskonzeptes erfolgt die Abstimmung mit den Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden.

**Anlage(n):**

- Übersichtskarte Entwicklungskonzept
- Kriterienkatalog PV Freiflächenkonzept SG Gellersen